

Treffpunkt Christsein befasst sich mit „Glaube und Zeitgeist“

„Immer wenn man die Meinung der Mehrheit teilt, ist es Zeit, sich zu besinnen.“ Dieses Wort von Mark Twain ist Ausgangspunkt der Reihe „Treffpunkt Christsein“, die am Dienstag, 17. November, 19.30 bis 21.30 Uhr in der Unterkirche von St. Georg in Ulm startet. Es geht um die Frage, ob und wie Glaube heute noch gelebt werden kann, ob der christliche Glaube zum Leben passt und ob heutiges Leben unter dem Einfluss des Zeitgeistes noch zum Glauben passt. „Wenn der Glaube nicht zum Leben passt, liegt das nicht immer am Glauben, sondern – so müssen wir erkennen – daran, wie wir leben“, sagt Dekanatsreferent Dr. Wolfgang Steffel, der mit Birgit Schultheiß und Melanie Zink durch den Abend führt. Die erste von sieben Begegnungen steht unter dem Motto „Gnade und Selbstmanagement“. Weitere Begriffspaare sind etwa Demut und Realitätsverlust, Opfer und Leben light, Vertrauen und Vollkasko-Mentalität oder Dankbarkeit und Anspruchsdenken. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich. Das Gesamtprogramm kann bei der Dekanatsgeschäftsstelle Ehingen-Ulm, Tel.: 0731/9206010, E-Mail: dekanat.eu@drs.de kostenlos angefordert werden.